

# Gemeinsam wachsen - Kleine Gärten für starke Familien!

Förderprogramm „Chancengleich in der Nachbarschaft  
der LAG soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V.

# Projektbeschreibung

- Wenige Grünflächen in Innenstadt mit Gartennutzung
- Es sollen in zentral gelegenen, öffentlich zugänglichen Bereichen kleine Selbstversorger-Gärten entstehen
- Hochbeete und Sitzgelegenheiten, die zum gemeinsamen Austausch und zum Gärtnern einladen
- das Team des Familienzentrum ist dabei zentrale Vernetzungs- und Koordinierungsstelle
- Bildungsangebote rund um das Thema Ernährung, Garten, Natur und kultureller Austausch entsteht

# Projektverlauf

- Es fanden regelmäßige Treffen mit einer konstanten Gruppe von etwa 6-10 Teilnehmern statt
- Standortbestimmung in Absprache mit dem Planungs- und Bauamt
  - Direkt vor dem Familienzentrum
  - Vor der Stadtbücherei/Rechts- und Ordnungsamt
  - Baulücke in der Holzer Straße
- Gemeinsame Aufräumaktion mit der Gartengruppe in der Baulücke der Holzer Straße

# Projektverlauf

- Kooperationen mit der Labora Jugendwerkstatt:
  - Bau von zehn Hochbeeten sowie kombinierten Sitzpodesten
- Kooperation mit der Seniorenwerkstatt:
  - Bau von Ausgleichspodesten vor dem Familienzentrum
- Kooperation mit dem Bauhof der Stadt Alfeld:
  - Vorbereitungen der Flächen vor der Stadtbücherei für die Sitzpodeste, Baumfällarbeiten, Rückschnitt, Bereitstellen von Auto und Material, usw.

# Projektverlauf – nächste Schritte

- Aufstellen von Sitzpodesten vor der Stadtbücherei und dem Familienzentrum
- Gemeinsame Pflanzaktion der Sitzpodeste mit Hochbeet-Elementen
- Aufstellen der Hochbeete vor der Bücherei mit anschließendem Bepflanzen
- Prüfen der Baulücke in der Holzer Straße
- Abriss des Holzverschlages in der Holzer Straße

# Herausforderungen

- Konstante Gartengruppe etablieren, Identifizierung schaffen – verhindern von Vandalismus
- Pflegearbeiten koordinieren und organisieren
- Gartenkultur in die Arbeit des Familienzentrum mit integrieren und etablieren, so dass verschiedene Gruppen mit verschiedenen Angeboten die Gärten nutzen
- Das Projekt wird weiterhin Geld benötigen, Fördermittelsuche weiterführen